

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

166 (17.6.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 166. Zweites Blatt. Mittwoch den 17. Juni (folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Nr. 3847. T. B.

Ausschreiben.

Gestohlen wurden:

1. Vom 20. v. M. bis 5. d. M. in der Deutschen Kolonial-Tagausstellung ein Elfenbein-Haarspiel.
2. Vom 23. bis 27. v. M. in der Gewerbeschule ein neues Reifzeug mit schwarzem Futteral, auf dem „Nr. 8“ in Gold eingepreßt ist, und ferner eine gelbe Farbenschachtel mit Farbtäfelchen.
3. In der Nacht zum 25. d. M. auf einer Bank beim Winterdenkmal eine silb. Remontoiruhr, welche auf einer Seite eine von einem Fall herrührende Beule hat; eine Nickelkette, an deren Ende sich ein Medaillon mit der Germania als Anhängsel befindet.
4. Am 30. v. M. auf dem Spielplatz im Stadtgarten ein schwarzledernes Kinderportemonnaie, auf welchem auf der einen Seite „das Heidelberger Schloß“ und auf der andern die Worte: „In Heidelberg hab ich an Dich gedacht und Dir dies mitgebracht“ in Goldschrift eingepreßt sind; ferner 2 schmale gold. Ringe und eine Stadtgarten-Schülerinfarte, auf den Namen: Luise Stüdel ausgestellt.
5. Am 4. d. M., vormittags, in der Douglasstraße vor dem Postamt I ein Fahrrad, Marke Grizner, mit schwarzem Rahmenbau, hellgelben Felgen, etwas abwärts gebogener Lenkstange und der Fabrik-Nr. 38 070.
6. Am 5. d. M. im Schlachthause ein Fahrrad, Marke Opel Nr. 11, mit schwarzem Rahmenbau, schwarzen Felgen, abwärts gebogener Lenkstange, der Fabrik-Nr. 110 533 und der Polizei-Nr. 11042.
7. In der Nacht zum 6. d. M. in der Wörthstraße aus 2 Straßenlaternen die Glühlichtkörper.
8. Am 6. d. M., abends, aus einer Messbude 4 schwarzgraue Gummi-Bettunterlagen, je 1 m lang und 60 cm breit.
9. In der Nacht zum 7. d. M. aus einem Vorgarten in der Kriegstraße eine große Anzahl Rosen.
10. Am 7. d. M. in einem dicht besetzten Wagenabteil des Zuges Nr. 35 zwischen Offenburg und hier ein älteres, gelblebernes Portemonnaie, enthaltend 10 M in bar und ein silb. Ring mit 3 weißen Steinchen.
11. In der Nacht zum 8. d. M. an einem nicht näher bezeichneten Orte in hiesiger Stadt ein schwer goldene Herren-Remontoiruhr ohne Glas mit 3 Springdeckeln, auf einem derselben die Buchstaben „F. H.“ und eine Jahreszahl, welche zwischen 1880 und 1890 liegt, eingraviert, samt einer schwer gold. Doppelfette.
12. Am 9. d. M. vor einer Wirtschaft in der Linkenheimerstraße ein Fahrrad, Marke Dürkopp, Diana 22, mit der Fabrik-Nr. 110 760 und der Polizei-Nr. 9010, schwarzem Rahmenbau, weißgelben Felgen und 2 neuen Radmänteln.
13. Vom 9. auf 10. d. M. aus einem unverschlossenen Hausgange in der Etlingerstraße ein Fahrrad, System Raumann, mit schwarzem Rahmenbau, weißen Felgen, 2 neuen Radmänteln von der Firma Hutsch & Sohn, Mannheim, und der Fabrik-Nr. 12 036.
14. In der Nacht zum 11. d. M. aus einer Messbude 4 Kistchen Cigaretten und 11 Schachteln Cigaretten.
15. Am 11. d. M. während der Fronleichnamprozession einer Zuschauerin aus ihrer hintern Rocktasche ein abgenütztes rotledernes Portemonnaie mit 3 M.
16. An demselben Tage, abends, in der Kaiser-Allee 5 M in bar und eine alte silb. Ankeruhr mit Schlüsselaufzug, Goldbrand, stahlblauen Stunden-, Minuten- und Sekundenzeigern und der Fabrik-Nr. 14 440.
17. Am 13. d. M., abends, im Bierordtbad eine neue silb. Herren-Remontoiruhr mit Goldbrand.

B. Beschädigt wurden:

1. In der Nacht zum 8. d. M. in der Kapellenstraße 4 Backsteinspfeiler einer Einfriedigung.
 2. In der Nacht zum 11. d. M. in der Kaiserstraße die Schnüre eines Vordaches.
- Bitte, Anhaltspunkte der nächsten Polizei- oder Gendarmereistation gefl. mitzutellen.
Karlsruhe, 15. Juni 1903.

Kriminalpolizei.
Marx, P.-Komm.

Bekanntmachung.

Nr. 7386. Das Oberersatzgeschäft 1903 betreffend.

Das Oberersatzgeschäft für das laufende Jahr findet im Aushebungsbezirk Karlsruhe in der Zeit vom **Dienstag den 23. Juni bis einschließlich Freitag den 3. Juli 1903, jeweils vormittags 8 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „weißen Löwen“, Kaiserstraße 21 hier, statt.**

Es haben zu erscheinen:

I. am Dienstag den 23. Juni 1903:

die Personen des Beurlaubtenstandes, welche dienstunbrauchbar oder selbstdienstunfähig zu sein glauben;

II. am Mittwoch den 24. Juni 1903:

1. die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften,
2. die zur Zeit des Aushebungsgeschäftes noch vorläufig beurlaubten Rekruten,
3. die zum einjährig-freiwilligen Dienst Berechtigten, welche von den Truppen- bzw. Marineteilen abgewiesen worden sind,
4. die von der Ersatzkommission für **dauernd untüchtig** in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen;

III. am Freitag den 26. Juni 1903:

1. die von der Ersatzkommission für den **Landsturm** in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen,
2. die von der Ersatzkommission hier für die **Ersatz-Reserve** in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen,
 - a. des Jahrganges 1882 und 1883 aus der Stadt und dem Landbezirk,
 - b. des Jahrganges 1881 aus dem Landbezirk,
 - c. ältere Jahrgänge (vom Jahrgang 1880 an) aus der Stadt und dem Landbezirk,
3. diejenigen Militärpflichtigen **sämtlicher Jahrgänge** aus der Stadt und dem Landbezirk, welche **nicht im Aushebungsbezirk Karlsruhe, sondern in andern Bezirken** von der Ersatzkommission für **Ersatz-Reserve** vorgeschlagen wurden;

IV. am Samstag den 27. Juni 1903:

diejenigen von der Ersatzkommission hier für die **Ersatz-Reserve** in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen des **Jahrganges 1881** aus der **Stadt Karlsruhe** mit Ausnahme der unter III 3 Genannten;

V. am Dienstag den 30. Juni 1903:

- die von der Ersatzkommission für **tüchtig** befundenen Militärpflichtigen,
- a. welche unter Verzichtleistung auf das Los sich **freiwillig** zur Aushebung gemeldet haben,
 - b. welchen von den Ersatzbehörden die **Vorteile der Losung entzogen** worden sind,
 - c. welche **älteren Jahrgängen** (vom Jahrgang 1880 an) angehören,

- d. welche dem Jahrgang 1881 angehören und sich im Landbezirk aufhalten, sowie
- e. diejenigen des Jahrganges 1881 aus der Stadt Karlsruhe, welche bei der diesjährigen Frühjahrsmusterung nicht im Aushebungsbezirk Karlsruhe, sondern in andern Bezirken gemustert wurden;

VI. am Mittwoch den 1. Juli 1903:

diejenigen tauglichen Militärpflichtigen

- a. des Jahrganges 1881, welche sich in hiesiger Stadt aufhalten, mit Ausnahme der unter Va, b, e und VIII 3 Genannten,
- b. des Jahrganges 1882 in der Stadt und dem Landbezirk mit Ausnahme der unter Va, b und VIII 3 Genannten;

VII. am Donnerstag den 2. Juli 1903:

die tauglichen Militärpflichtigen des Jahrganges 1883 aus der Stadt und dem Landbezirk mit den Losnummern 1-760, jedoch mit Ausnahme der unter Va, b und VIII 2 Genannten;

VIII. am Freitag den 3. Juli 1903:

1. die tauglichen Militärpflichtigen des Jahrganges 1883 aus der Stadt und dem Landbezirk mit den Losnummern 761-1042, jedoch mit Ausnahme der unter Va, b und VIII 2 Genannten,
2. die tauglichen Militärpflichtigen des Jahrganges 1883 aus der Stadt und dem Landbezirk, welche bei der diesjährigen Frühjahrsmusterung nicht im Aushebungsbezirk Karlsruhe, sondern in andern Bezirken gemustert wurden,
3. diejenigen tauglichen Militärpflichtigen des Jahrganges 1881 und 1882 in der Stadt und dem Landbezirk, welche bei der vorjährigen Generalmusterung ausgehoben, aber als „überzählig“ nicht zur Einstellung gelangt sind, mit Ausnahmen der unter Ve und VI b Genannten.

Die Prüfung der Reklamationen findet am

Dienstag den 23. Juni 1903

statt.

Hierzu haben außer den Reklamierten selbst die Personen, zu deren Gunsten reklamiert wurde, zu erscheinen.

Zum Obererfahrgeschäft haben sämtliche Militärpflichtige zu erscheinen, welche seitens der Erfahrkommision eine vorläufige Entscheidung erhielten, auch wenn dieselben eine persönliche Ladung hierzu nicht erhalten haben.

Zum Zwecke der Aufstellung in der Reihenfolge, in welcher die Militärpflichtigen zur Vorstellung kommen, haben dieselben **pünktlich um 1/2 8 Uhr vormittags im Musterungslokal anwesend zu sein.**

Militärpflichtige, welche der Vorladung überhaupt nicht oder nicht pünktlich Folge leisten, haben eine Geldstrafe bis zu 30 Mark oder eine Haftstrafe bis zu 3 Tagen und unter Umständen die Behandlung als vorweg einzustellende oder unsichere Heerespflichtige zu gewärtigen.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei der Aushebung verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis einzureichen, welches von der Ortspolizeibehörde zu beglaubigen ist, falls dasselbe nicht von dem Großb. Bezirksarzt ausgestellt ist.

Sämtliche Militärpflichtige haben ihre Lösungsscheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 16. Juni 1903.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Zimmermann.



Wir beehren uns, die verehrlichen Mitglieder zur

73. Hauptversammlung

auf **Mittwoch den 24. Juni d. J., abends 1/2 9 Uhr,** im Saal III der Brauerei Schrempf freundlichst einzuladen.

Tagesordnung:

1. Pensionskasse für selbständige Gewerbetreibende.
2. Wahl eines 1. Vorsitzenden und Erwahl zweier Mitglieder in den Vorstand.
3. Vortrag des Schriftführers des Vereins, Herr Inaenteur Max Schmid, Gewerbelehrer, über „Schweißungen mittels Thermit.“
4. Etwaige von Mitgliedern einlaufende Anträge (§ 16 der Satzungen).

Wir ersuchen die verehrl. Mitglieder, sich zahlreich an der Versammlung beteiligen zu wollen.

Karlsruhe, den 17. Juni 1903.

Der Vorstand des Gewerbevereins Karlsruhe e. V.

Tapeten-Versteigerung.

Donnerstag den 18. Juni, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen bare öffentlich versteigert:

eine größere Partie Tapeten in Einteilungen für größere und kleinere Zimmer mit Bordüren, Damen-Schnür- und Knopfstiefel Nr. 36, 37 u. 38, Spangenschuhe Nr. 36 u. 37, eine große Partie schöne Bilder, Spiegel, Regulateure, Weckeruhren, Handkoffer, Wasbälge; ferner für Hausierer eine große Partie Maßstäbe, Cigarrenspitzen, Brillenfutterale, Baumwollband, Handspiegel und Schühbürsten, eine große Partie Passepartout für große und kleine Bilder,

wozu Liebhaber einladet

E. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Bähringerstraße 29.

2.1.

Teutschneureuth. Arbeitsvergebung.

Die Herstellung eines neuen Spritzwurfs am alten Schulhaus soll im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden. Die Bedingungen können auf dem Rathhaus hier eingesehen werden. Die Angebote müssen verschlossen, auf den Quadratmeter berechnet, bis am Freitag den 26. Juni, nachmittags 4 Uhr, beim Bürgermeisterramt eingereicht werden.

Teutschneureuth, den 13. Juni 1903.

Das Bürgermeisterramt.
Baumann.

Teutschneureuth. Arbeitsvergebung.

Das Anstreichen und Vergolden der Zifferblätter und der Zeiger an der Kirchenguhr soll im Wege der Submission vergeben werden. Die Bedingungen

können auf dem Rathhaus eingesehen werden. Die Angebote müssen verschlossen bis am Freitag den 26. Juni, nachmittags 4 Uhr, beim Bürgermeisterramt eingereicht werden.

Teutschneureuth, den 13. Juni 1903.

Das Bürgermeisterramt.
Baumann.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 18. Juni 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich im hiesigen Pfandlokal Baldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 4 Diwans, 2 Basaltkommoden, 1 weittürige Chiffoniere, 4 Stühle mit hohen Lehnen, 2 Nachttische, 1 Kommode, 1 Küchenschrank mit Glasaussatz, 1 Bücher-schrank.

Karlsruhe, den 15. Juni 1903.

Burkhardt, Gerichtsvollzieher-Dienstverweser.

Eggenstein. Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 17. Juni 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Eggenstein an Ort und Stelle Hauptstraße 21 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Amerikaner Billard, 1 Buffet mit Buffetträger, 1 Eiskasten und 8 Bierfässer von 300 Liter bis 20 Hektoliter haltend.

Karlsruhe, den 15. Juni 1903.

Krämer, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 2229. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das dahier belegene, im Grundbuche von hier zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Maurermeister Adam Friedrich Bößinger Ehefrau, Emma geb. Augenstein dahier, in Vermögensabsonderung lebend, eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am **Freitag den 14. August 1903, vormittags 9 Uhr,**

durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen, Amalienstraße 19, versteigert werden:

Lagerbuch- u. Grundbuchheft Nr. 2615. Flächeninhalt 5 ar 99 qm. Hierauf steht ein mit Nr. 58 der Augartenstraße bezeichnetes vierstöckiges Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, amtlich geschätzt zu 57 000 M.

Siebenundfünfzigtausend Mark. Der Versteigerungsvermerk ist am 30. Januar 1903 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchsamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffende Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 13. Juni 1903.

Groß. Notariat V als Vollstreckungsgericht.

2.1. Bed.

Wohnungen zu vermieten.

Goethestraße, freie Lage, ist eine neue schöne Eck-Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres nebenan Schillerstraße 23, Galaden.

Dumboldstraße 18 ist im 2. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

3.1. Kaiserstraße 121 ist im Hinterhaus eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

Kapellenstraße 56 a sind per 1. Oktober Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden (Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher) zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Leffingstraße 9 ist eine Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 4 freundlichen Zimmern, Küche, Keller für sofort oder später zu vermieten. Näheres part.

Ludwig-Wilhelmstraße 18, Neubau, in besserem Hause, ist eine elegant ausgestattete 2 Zimmerwohnung im 4. Stock, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern samt Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Mathystraße ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 3-5 Uhr. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im Laden.

Mathystraße 10 ist eine herrschaftliche Wohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Scheffelstraße 55 ist im Seitenbau, 3. Stock, eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus 3. Stock.

21. Steinstraße 11 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine kleine Familie oder alleinstehende Person auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Uhlstraße 19 a ist im 4. Stock eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder Scheffelstraße 55 im 3. Stock.

Waldstraße 5 im Seitenbau sind zwei Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern sofort zu vermieten. Näheres bei Herrn Auer, 2. Stock, oder Bierbrauerei H. Fels, Kriegstraße.

Waldstraße 50 ist im Rückgebäude, 2. Stock, nach den Gärten gelegen, eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche und Wasserlosetz per 1. August event. auch früher zu vermieten. Näheres im Bureau, 1. Stock.

21. Werderstraße 61, nahe am Markte, ist auf 1. Juli im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und Anteil an der Waschküche zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderstraße 66 sind eine Mansardenwohnung und eine Seitenbauwohnung von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

33. Werderstraße 81 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller und Mansarde auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Jähringerstraße 30 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller, zu vermieten. Zu beziehen per 1. Juli.

Jähringerstraße 39 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern samt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

21. Jähringerstraße 82 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 4 kleineren Zimmern, Küche nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Drei- und Vierzimmer-Wohnungen im Neubau **Seibelstraße 1** sind zu dem billigen Preis von 350 M. an per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Seibelstraße 1 a oder Karlstr. 76, Kontor.

Wohnung zu vermieten,

ohne Vis-à-vis. 62.

Eine neuhergerichtete Wohnung, 2. Stock, von 5-6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern, vornen Balkon, hinten große Veranda per 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 60 im Kontor, Hinterhaus, parterre. Anzusehen von 9-12 und von 2-6 Uhr.

Wohnungen

in der **Leuzstraße** von 3 u. 4 Zimmern auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63 im Bureau.

Herrschaftswohnung

in schöner, freier Lage, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, darunter selten große Gesellschaftsräume, Küche, 2 Kellern, Mädchenzimmer und Mansarde, Balkon und Veranda, Anteil an der Waschküche, Trockenplatz und Trockenspeicher, Garten, eventuell Stallung mit Zugehör, auf **sofort** zu vermieten. Einzusehen an Wochentagen von 11-1 Uhr. Näheres Nowack-Anlage 11, ebener Erde.

Rheinstraße 66

ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern im 3. Stock sofort zu vermieten (an der Haltestelle der Straßenbahn gelegen). Preis 340 M. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

Elegante Parterrewohnung

von 3 großen Zimmern, Bad und Zugehör sofort oder später zu vermieten: Leffingstraße 3, 2. Stock.

Schöne 5 Zimmerwohnung,

2. oder 3. Stock, mit Balkon und Terrasse, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem Zubehör auf sofort, 1. Juli oder 1. August zu vermieten: Hirschstraße 10, nächst der Kaiserstraße. Zu erfragen parterre. *2.2.

Westendstraße 52

(ohne Vis-à-vis) ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Balkon, Badezimmer, 2 Mansarden und Zugehör, auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst zu erfragen.

2 Zimmerwohnung

für 255 M.

3 Zimmerwohnung (Mansarde)

für 220 M.

sind auf 1. Juli Luisenstraße 69 zu vermieten. Näheres bei Herrn Bühler, Werderstraße 68, oder Kurvenstraße 23 (Laden)

Hilbstraße 21 (Mühlburg)

ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern samt Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Marienstraße 46 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon nebst Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Durlacher Allee 49, 2. St.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 66, nächst dem Marktplatz, ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Laden zu vermieten.

3.2. In bester Lage der Weststadt ist auf **1. Oktober** ein geräumiger Laden mit Wohnung und reichlichen Kellern u. an einen tüchtigen **Mezger** oder Kaufmann oder als Filiale zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 4947 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden.

2.1. In erster Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein Laden sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Gleichzeitig eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung

in verkehrsreicher Lage der Südstadt, für **Schuhwarengeschäft** sehr geeignet, ist zu vermieten. Auf Wunsch wird derselbe entsprechend umgebaut. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Laden zu vermieten.

* **Schützenstraße 90** ist ein gut gehendes **Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft** auf 1. Oktober zu vermieten.

Große Magazinräume und Lagerplatz

event. mit Stallung in nächster Nähe der Bahn per sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 II.

Wohnungs-Gesuche.

* **2.1. Kleine Familie** (3 erwachsene Personen) sucht auf 1. Oktober 3 Zimmerwohnung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4966 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende Dame sucht 2 Zimmer in einem Vorderhause (nicht im 4. Stock) nebst Küche und Keller auf 1. Oktober. Zu erfragen Werderplatz 30, 3. Stock links.

3.1. Beamtenfamilie, 2 Personen und 1 Kind, sucht hübsche 4 Zimmerwohnung mit üblichem Zubehör auf 1. Oktober zwischen Marktplatz und Durlacher Tor, 3. oder 4. Stock, Kaiserstraße. Off. mit Preisangabe unter Nr. 4963 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Douglasstraße 8, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder per 1. Juli zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist **sofort** oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 29, 3. Stock.

* **Belfortstraße 15**, in der Nähe des Mühlburger-tors, sind 2 gut möblierte Wohn- und Schlafzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* **Belfortstraße 7**, 3. Stock, sind bei einer einzelnen Dame zwei schöne, große Zimmer (unmöbliert) mit Keller ebenfalls an eine einzelne Dame auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Auf 1. August oder September sind 2 schöne, unmöblierte Zimmer, ohne Vis-à-vis, im 2. Stock, in Mitte der Stadt gelegen, mit pünktlicher Bedienung an einen feinen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, fein möbliertes Zimmer ist auf 1. Juli zu vermieten: **Waldstraße 50**, 2 Tr. hoch.

* **2.2. In gutem Hause** ist ein hübsch **möbliertes Zimmer** zu vermieten: **Sofienstraße 26**, parterre.

4.2. Ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten: **Ritterstraße 6** im 2. Stock.

Schön möbliertes Zimmer sofort oder per 1. Juli zu vermieten: **Leopoldstraße 13**, Hinterhaus, parterre, zu erfragen. *

Ritterstraße 10/12

ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer im 2. Stock des Vorderhauses auf **sofort** oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Karl-Friedrichstraße 3,

Hinterhaus, 3. Stock, ist ein einfach möbliertes Zimmer **sofort** oder später zu vermieten. *

Kronenstraße 47,

eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes, zweifensteriges Zimmer zu vermieten. *

Kriegstraße 155

ist ein schönes, großes Zimmer nur an ruhige Person zu vermieten. Preis 6 M. *3.1.

Gut möbliertes Zimmer

sofort zu vermieten: **Kaiserstr. 17** im 3. Stock. *

Zimmer.

Ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Durlacherstraße 28, parterre.

Möblierte Zimmer

in seinem ruhigen Hause Kriegstraße zu vermieten. Dasselbst **Wohnung**, 6 Zimmer, Bad, Speisekammer, reichliches Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mansardenzimmer

mit Keller per sofort zu vermieten: Scheffelstr. 59. Preis pro Monat M. 8.—. Zu erfragen daselbst bei Frau **Rieger** oder Gutfstraße 5 im 3. St.

Zimmer und Atelier.

Stefanienstraße 3 sind ein möbliertes Zimmer sowie ein **Maler-Atelier** zu vermieten.

Gesucht

für sofort ein gut möbliertes Zimmer in ruhigem Hause zwischen Mühlburgertor und Marktplatz. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4965 an das Kontor des Tagbl. erb.

Zwei gut möblierte Zimmer,

Wohn- und Schlafzimmer, mit 2 Betten, eventl. 1 großes Zimmer mit 2 Betten für einen Monat vom 29. Juni an in der Nähe der Humboldtstraße zu mieten gesucht. Offerten an **J. Winkels**, Humboldtstraße 30, 3. Stock, erbeten.

2.1. In gutem Hause der Weststadt,

am liebsten in der Kriegstraße oder deren Umgebung, sucht ein Herr auf

1. August oder früher

eine zweizimmerige Wohnung (Wohn- und Schlafzimmer), womöglich mit eigenem Eingang Offerten unter Nr. 4974 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothek-Gesuch.

3.2. Auf ein neues Haus in der Kriegstraße werden auf II. Hypothek 17 000 M., innerhalb 80% der Schätzung, gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 4930 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht 3500 Mf.

gegen gute Sicherheit und Zinsen. Gesl. Offerten unter Nr. 4973 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

3.1. Gesucht wird ein

Teilhhaber

für ein Geschäft der techn. Branche. Hochrentable Patentartikel. Offerten unter Nr. 4972 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital Mf. 10 000.—, III. Hyp., innerhalb der Schätzung, per 1. August oder früher gesucht. Offerten unter Nr. 4978 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Wer leiht

einem Beamten in sicherer Stellung 200 M. gegen monatliche Rückzahlung und hohen Zins? Offerten unter Nr. 4960 an das Kontor des Tagblattes erb.

Dienst-Anträge.

3.3. Ein einfaches Mädchen gehesten Alters, welches gut bürgerlich kochen und einer kleinen Haushaltung vollständig vorstehen kann, findet bei einem Herrn auf 1. Juli Stelle. Näheres Jähringerstraße 106, 1. Stock.

3.2. Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet per 1. Juli Stelle: Hirschstraße 1, parterre.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Juli in kleinen Haushalt gesucht: Kaiserstraße 66, 4. Stock.

3.1. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten willig versteht, findet sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann, sucht auf 1. Juli Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näheres Werberstraße 47, Seitenbau, 4. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und schon gedient hat, sucht sogleich Stellung. Zu erfragen Lufsenstraße 67, Hinterh., 2. St.

* Ein besseres Mädchen, das einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht in seinem Hause bei kleiner Familie auf 1. Juli Stelle eventuell auch als Zimmermädchen. Zu erfragen Georg-Friedrichstraße 16, 2. Stock links.

Größten Verdienst.

Goldgrube für fast jedes offene Geschäft, seien es Hotels, Restaurationen, zumal an Ausflugsorten, Konfitüren-, Kolonialwaren-, Drogen- und Süßfrucht-handlungen, Konditorien, Apotheken, Trinkhallen u. bringt der selbst Selter- und Mineralwasser, mouff. Limonaden, sowie Eis (hartes Kristallklares Roheis, sowie Speiseeis jeder Art) erzeugende Apparat. (Pat. ang.) Ohne alle Vorkenntnisse kann man täglich Hunderte Liter Mineralwasser über 500 Prozent billiger herstellen als verendetes natürliches. Vollständige Unabhängigkeit vom Mineralwasser- und Kohlensäure-Lieferanten, die Beschaffenheit des Apparates und Ingredienzen erzeugen Kohlensäure selbst. Für glatte, reißfesten, sowie Flaschenabzug geeignet. Hierde jeden Geschäftes; **Preis Mf. 175.** Näheres durch **Dillner & Schulze, Frankfurt a. M.,** Hohenzollernstraße Nr. 18. 5.4.

Generalvertreter überall gesucht.

Cigarren-Filiale

in feinsten Lage der Kaiserstraße ist per bald an einen gewandten Herrn zu vergeben. Kautions erforderlich. Gesl. Offerten unter Nr. 4971 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Für eine Filiale

der Kolonialwarenbranche werden tüchtige, solide Leute, welche über ca. 500—1000 Mark verfügen, gesucht. Offerten unter Nr. 4979 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Tüchtige Rod- und Cailenarbeiterin sofort gesucht: Herrenstraße 37, 2. Stock. *

Einige Zuarbeiterinnen,

sowie Lehrlinge können sofort eintreten.

* **Geschw. Kahn, Ritterstraße 8.**

2.1. Gesucht sofort: **Erzieherinnen, Kinderpf.** für Mannheim u. auswärts, ein. **Haushälterin** zu ein. Herrn in Baden, **Beitischin** u. **Küffingen**, **Köchinnen** in seine Häuser, **Kinder- u. Zimmermädchen.** **Beck-Nebinger, P. 4, 15, Mannheim.**

Stelle-Antrag.

2.1. Eine tüchtige und durchaus zuverlässige Person wird zur Führung des Haushaltes und zur Mitwirkung im Ladengeschäft auf Anfang Juli d. J. gesucht. Gesl. Offerten wollen unter Nr. 4981 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Mädchen, gut empfohlen, das bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, per sogleich oder 1. Juli gesucht. Näheres Kaiserstraße 166 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

— Tüchtiges, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet bei hohem Lohn auf sogleich oder 1. Juli gute Stelle.

Hofbäckerei **W. Wilfer,** Amalienstraße 3.

Köchin-Gesuch.

3.1. Gesucht wird für nach **Birmasens** eine perfekte **Herrenköchin**, Lohn **40—50 Mark pro Monat**, sowie ein besseres **Zimmermädchen** für nach **Freiburg i. B.**

Anstalt für Arbeitsnachweis, Karlsruhe.

Mädchen-Gesuch.

* Ein junges, anständiges Mädchen findet sofort oder auf 1. Juli gute Stelle: Eisenlohrstraße 8.

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort oder per 1. Juli gute Stelle. Zu erfragen Friedenstraße 20 III.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen kann sofort eintreten: Rudolfsstraße 11, parterre.

Mädchen,

einfaches, braves, für häusliche Arbeit sofort gesucht: Kriegstraße 89, 1. Stock.

Aushilfsköchin-Gesuch.

*2.1. Für den Monat Juli wird eine tüchtige Aushilfsköchin in ein großes Pensionat gesucht. Offerten sind unter Nr. 4980 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zur Bedienung und Pflege

eines alten Herrn wird ein Mann oder eine ältere Frau gesucht. Offerten mit Angabe guter Empfehlungen unter Nr. 4941 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Amme

gesucht nach Mannheim. Sich zu melden Friedenstraße 2 im 2. Stock. *

Einige Lehrlinge

werden in unserer mechanischen Werkstatt aufgenommen.

Geiger'sche Fabrik

für Straßen- u. Hausentwässerungs-Artikel, G. m. b. H., 2.1. **Ruppurrerstraße 66.**

Lehrling-Gesuch.

2.1. Für ein hiesiges Engros-Geschäft wird zum alsbaldigen Eintritt ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 4967 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen.

Für mein Damenkonfektions-Geschäft suche pr. sofort ein Lehrmädchen mit guter Figur gegen sofortige Bezahlung.

E. Cohen,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Hausbursche,

ein jüngerer, gesucht.

M. Selter, Kaiserstraße 179.

Monatsfrau-Gesuch.

— Gesucht per sofort eine fleißige und ordnungsliebende Monatsfrau. Zu erfragen Kaiserstraße 141, Eingang Marktplatz, 4. Stock links.

Lauffrau

findet sofort Stelle: Stefanienstraße 21, 2. Stock.

Monatsfrau oder Mädchen,

ehrlich und reinlich, wird gesucht: Schützenstraße 12 a III.

Eine reinliche Putzfrau

wird auf sofort gesucht: Belfortstraße 15, 3. Stock.

Zur Verwaltung

eines 2-3 Mal wöchentlich benutzten Klublekals wird ein ständiges Ehepaar mit bestem Leumund gesucht. Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde wird gewährt. Offerten mit Angabe von Referenzen unter Nr. 4955 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Kolonialwarengeschäft gesucht.

Gesucht wird per sofort oder später ein Kolonialwarengeschäft. Auch würde bestehendes Geschäft mit sämtlichen Waren übernommen werden. Offerten unter Nr. 4982 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Tüchtige Verkäuferin

sucht auf 1. Juli Stelle, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 4968 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Modes.

*2.1. Tüchtige zweite Arbeiterin sucht für kommende Saison Stellung in feinem Pausgeschäfts. Gest. Offerten unter A. Z. 100 vorläufigend Bruchsal.

Fräulein sucht Stellung als

Volontärin

in Modikengeschäft, wo ihr Gelegenheit zu gründlicher Ausbildung geboten. Offerten unter O. 1793 an Haasenstein & Vogler, A. G., Kaiserstraße 160 I.

Fräulein,

im Nähen bewandert, sucht Beschäftigung in einem Geschäft oder bei einer Kleidermacherin. Offerten unter Nr. 4976 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Stelle als Haushälterin

sucht besseres, tücht. älteres Mädchen, welches in der guten Küche als auch im Haushalt durchaus selbständig ist, auf 1. Juli; am liebsten bei besserem alleinstehenden Herrn, ev. ntl. auch in fl. Familie. Offerten unter Nr. 4962 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

T. Ein gutes Dienstmädchen

sucht bei fl. Familie sofort Stelle durch K. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Kinderfräulein,

das schon in Stellung war, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stelle zu Kindern. Offerten unter Nr. 4975 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Tüchtige Kellnerin

sucht Stellung. Näheres Kreuzstraße 7, 3. Stod.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen und Parkettböden zu reinigen. Zu erfragen Hirschstraße 46 im 4. Stod des Vorderhauses.

Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen und Gestir-Spülen in einer Wirtschaft. Dieselbe nimmt auch Monatsstellen an. Näheres Durlacherstraße 30, Hinterhaus. *

Umzüge! Umzüge!

mit offenem und gedecktem Wagen besorgt am besten und billigsten bei voller Garantie. Möbeltransporteur Bayer, Wilhelmstr. 24 III.

Personal.

und Kreditauskünfte über Privatpersonen erteilen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung. **Gobr. Winnewisser**, Geschäftsführer der Auskunfts-Büro, Kaiserstraße 191 II, Telefon 1268.

Eine silberne Damenuhr

wurde am Sonntag auf dem Messplatz gefunden. Abzuholen gegen Ausweis: Marienstraße 65 im 4. Stod. *

Verloren

am Fronleichnamstag durch die Hoff-Bismarck- und Seminarstraße ein Schlüsselfring mit 2 kleineren Schlüsseln und einer sog. Schlinge. Abzugeben: Atelierbau, Heffstraße.

Verloren.

* In der kath. Stadtkirche wurde Sonntag früh 11 Uhr ein schwarzer Geldbeutel mit Inhalt verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Kaiserstraße 161 IV abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein rentables Wohnhaus mit gut gehendem Spezerei- und Flaschenbiergeschäft ist unter dem Schätzungspreis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3946 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.3. In der Buttlstraße ist ein gut rentierendes Haus besond. r. Umstände halber für 48 000 Mark sofort zu verkaufen. Nur Selbstkäufer werden berücksichtigt. Offerten unter Nr. 4850 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen oder zu vermieten.

Zu verkaufen oder zu vermieten ist ein Einfamilienhaus in der Nähe der Hirschbrücke. Dasselbe enthält 10 gerabe Zimmer und Zugehör, hat 2 Verandas, einen Balkon und kleinen Garten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

* Ein kleines Haus mit Banplatz, Stallung und Schöpfen (ca. 1100 q Meter Fläche), für jedes Geschäft passend, ist im westlichen Stadtteil unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten unter Nr. 4985 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei,

tägliche Einnahme von 60-70 Mk., mit Anzahlung von 5000-6000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4977 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pianino

aus der Kol. Würt. Hof-Pianofabrik Rich. Lipp & Sohn, mit unergleichlich schönem Ton, voll und doch weich, unverwundlich konstruiert, hochfeine Ausstattung, besser als alle teuren Klamm-Instrumente mit wohlklingendem Namen und dennoch billiger, empfiehlt der Alleinverreter für Karlsruhe:

M. Hack, Ruppurrerstraße 2, 2 Treppen.

Kein Laden, großer Umsatz, daher billigste Preise.

Zu verkaufen.

* Eine Waschkommode mit weißem Marmor, 1 französische Bettlade mit Kopf (Palisanderholz), 2 Waschtische, 1 fl., viereckiger Tisch, 1 alter, zweit. Schrank, 1 fl. Aushängeschild sowie schöne weiße Vorhänge sind wegen Verkleinerung des Haushalts zu verkaufen: Lachnerstr. 6 im 1. Stod. Händler verboten.

Sofort zu verkaufen

Garnitur, gut erhalt., 50 Mk., Fauteuil mit Einrichtung 15 Mk., mehrere Bettstellen mit Kösten 18 Mk., Kommoden 35 Mk., Kinderbettstellen 8 Mk., mehrere Zimmertische mit Eichenplatten 10 Mk., schöne Divans 30 Mk., Hochbauaufmaschine 25 Mk., mehrere Kolladen und Fenster, Schifffoniere, Nachttische mit Marmor 90 Mk.: Steinstraße 6. *2.2.

Schöne, billige Schlafzimmer-einrichtung

für nur 226 Mk., bestehend in 2 franz. aufgerichteten Betten mit Haarmatrasen, Spiegelschrank, Waschkommode, Nachttisch, Handtuchständer, zu verkaufen: Steinstraße 6. *2.2.

Zu verkaufen:

1 Herd, 1 Küchenschrank, einige Bilder und Spiegel, 1 Sofa. Näheres Karl-Friedrichstr. 22, 3. Stod links. *

Wegen Geschäftsaufgabe

sind 1 Eislasten, 1 Handkarren für Mehaer, 1 Fleischwiege, 1 Prübmühle, 1 Labentisch und sonst noch Verschiedenes billig zu verkaufen. Näheres Rheinstraße 24, parterre. *3.1.

Wegen Auflösung eines Haushalts sind folgende Gegenstände (beinahe neu) billig zu verkaufen:

5 vollständige Betten mit weißlackierter Bettstelle mit Gold, 1 Garnitur Polstermöbel, 1 Ottomane, 1 Damenschreibtisch, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 viereckiger Tisch, Schränkchen, Etageres, Staffeleien, Paravent, Säulen, Ed. und Schreibstühle, 2 spanische Bänke, hell poliert, 1 Flurgarderobe mit Spiegel, eichen u. f. w. Günstige Gelegenheit für Brautleute. Näheres Hirschstraße 18, parterre. 6.5.

Für Brautleute.

— Eine prachtvolle, neue, englische Schlafzimmereinrichtung ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30 im II. Stod.

Billig zu verkaufen:

ein Waschkommode, weiß Marmor, 1 Nachttisch, dergleichen, 1 viereckiger Tisch nebst Stühlen und verschiedenes Küchenmöbel, alles fast neu. Zu erfragen Marienstraße 6, 3. Stod. *

Zu verkaufen.

Ein beinahe neuer Kinderliegewagen mit Gummireifen und Verstellvorrichtung ist billig zu verkaufen: Umlandstraße 2a, 2. Stod.

* Ein fast neuer, eleganter

Kinderliegewagen

ist preiswert zu verkaufen: Schillerstraße 28 III.

Zu verkaufen.

Ein fast neuer, sehr guter Herd wird weggangs halber verkauft. Anzusehen von 3 bis 6 Uhr: Gartenstraße 42, 1. Stod.

1/2 Cello,

gut erhalten und gut im Ton, ist samt Kasten sehr billig zu verkaufen. Näheres Rähringerstr. 84 III.

Herren-Fahrrad,

wenig gefahren, wegen Wegzug um 60 Mk. abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Courenrad,

fast neu, mit zweiter Lenkstange, als Halbbrenner zu fahren, ist um den sehr billigen Preis von Mk. 75.— sofort zu verkaufen: Kaiserstraße 138, Laden links.

Zu verkaufen:

eine Salon-Hängelampe (für Erdöl), eine fl. Waschkommode, Kisten, Moderne Kunst, Jahrgang 1901/2, und Verschiedenes. Näheres Rudolfsstraße 24 im 4. Stod rechts. *

Eisschrank

ist zu verkaufen. Zu erfragen Hildstraße 21 I, Mühlburg.

Vogelhecke,

zum Abteilen gerichtet, nur wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen: Bürgerstr. 6 im Eckladen. *

Zu kaufen gesucht:

ein gut erhaltener, sehr großer zweistöckiger Garberobenschrank. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4969 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Ein größerer und ein kleinerer

Kassenschrank

werden zu kaufen gesucht. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 8032 im Kontor des Tagblattes abgeben.

— Gesucht wird sofort ein gebrauchter

Kassenschrank.

Offerten unter Nr. 8126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

Getragene Damenkleider werden fortwährend angekauft und gut bezahlt.

D. M. David, Markgrafenstraße 16.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Für ein 8 Monate altes Kind (Knabe) wird für 2 Monate Unterkunft bei besseren Leuten gesucht, am liebsten bei alleinstehender Person oder kinderlosen Eheleuten. Offerten unter Nr. 4969 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Italienisch

und Französisch von Lehrern der b. treffenden Nation wird nach der modernen Methode erteilt. Erfolg garantiert. Billiges Honorar: Bähringerstraße 34, 2. Stock.

Sprach-Institut,

französisch — englisch — italienisch — deutsch, für Ausländer durch tüchtige Lehrkräfte. — Gründlicher Unterricht für Kaufleute, 8 M. monatlich. (Damenkursus.)

M. Simon, Erbprinzenstraße 40, vis-à-vis der Post.

Künstliche Zähne,

schmerzlose Zahnoperationen bei civiler Berechnung.

Zahnatelier H. Kopp,

Kaiserstraße 179, Ecke Herrenstraße.

— Sprechstunden 2—5 Uhr.

6.1.

Echten**Samos-Wein**

1/1 Flasche M. 1.— inkl. Glas empfiehlt

U. van Venrooy,

Ecke Leopold- und Sofienstraße 45

„Bilz“

alkoholfreies, best-
bekömmliches Er-
frischungsgetränk,
die Literflasche zu
M. 1.85

empfehlen 5.4.

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30

und

124 a Kaiserstrasse 124 a.

Erdbeertörtchen und Erdbeertorte

empfehlen täglich frisch

Konditorei Fr. Nagel,

5.2.

Waldstraße 43.

◆ Telefonruf 1177. ◆

Chinesischer Thee

in besten gesiebten Qualitäten
und allen Preislagen bei

Gebrüder Jost Nachf.,

Ecke der Zähringer- und

2.1. Kronenstrasse.

la Rhein. Apfelkraut

4.1. in 1 Pfund-Dosen
frisch eingetroffen.

U. van Venrooy,

Kolonialwaren,

Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Bienenhonig

empfehlen

Zimperlust, Herrenstraße 20.

— Sub.: Fr. Bahn.

Der erste neue**Blütenhonig**

eingetroffen bei

Carl Hager,

Hoflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz

Telephon 358

**Neue Fischbörse**

Blumenstraße 14.

— Telephon 1415. —

Empfehle

Blaufelchen,

täglich frisch eintreffend, pr. Stück von
80 Pfg. an,

ferner empfehle:

Matjesheringe, Salzardellen,
russ. Sardinen, Bismarckheringe,
Kollmöpfe, geräuch. Lachs.

Frisch ausgelassenes

Nierenfett

das Pfund zu 50 Pf. ist fortwährend
zu haben bei

Karl Glasner,
Hofmenger.

Neue ägyptische Zwiebeln,

schönste Ware, offeriert für Wiederverkäufer à Bentner
Nr. 6.30

Josef Lechner, Gerzheim (Pfalz)

Essig

für Speisezwecke und zum Einmachen in vor-
züglicher Qualität empfiehlt in Korbfässchen
von 5 und 10 Liter, 10 Pfennig per Liter
franko Haus. 10.8.

B. Odenheimer,

Vitörfabrik, Degensfeldstraße 4

Sanitätsbodenöl,

bestes Konservierungsmittel für Fußböden
und Treppen,
macht Putzen, Wischen und Abstäuben monatelang
überflüssig durch einfaches Auskehren.

Erhältlich bei
M. King, Drogerie,

Telephon 1614. — Ecke Westend- u. Sofienstr.
Nach auswärts prompter Versand!

Zur Reisesaison

empfehlen

Toiletterollen,

Schwammbeutel,

Badehauben,

Schwämme,

Frottierartikel,

Seifendosen,

Flacons,

Spiegel u. s. w.

Luise Wolf, Wwe.,
4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Niederlage der Parfumerien u Toilette-
seifen von F. Wolf & Sohn.

5.2.

10% Rabatt

geben wir bei Bar-Einkäufen auf

Möbel.

Infolge größerer Abschüsse ist es
uns möglich, obigen Rabatt zu gewähren.

Gebrüder Söhner,
Möbel-Lager,

Ecke Werderplatz und Wilhelmstraße.

Geschäftliche Mitteilung.

— Die direkte und alleinige Vertretung
meiner Flügel und Pianinos für Karlsruhe
und Umgebung befindet sich seit
Jahren nur bei Herrn Hoflieferant
Schweigt daselbst, Erbprinzenstr. 4,
in dessen Magazinen stets eine grössere Anzahl
meiner Fabrikate ausgestellt ist.

Berlin, im November 1902.

gez. C. Bechstein.

R. Wilb. Hofmann,

Buchbinderei und Papierhandlung,
Kaiserstraße 69, Telephon 1752.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Wir bringen zur gefälligen Kenntnissnahme der verehrl. Mitglieder, daß unsere Verkaufsstelle Nr. 13,

Bürgerstraße 6,

wegen Renovierung am

Donnerstag den 18. Juni
von morgens 8 Uhr ab geschlossen bleibt.

Der Vorstand.

Sommer-Fächer

verschiedene Ausführungen

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Bloss

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.2.

Der Puppen Leid

heilt allezeit das ganze Jahr hindurch
die erste **Karlsruher Puppen-Klinik**

G. Bieler, Kaiserstraße 223,
zwischen Hauptpost und Hirschstraße.

Färberei

und chem.

Waschanstalt

D. Lasch,

Karlsruhe,

empfehlte sich im Färben u. Reinigen
aller in dieses Fach einschlagender Ar-
tikel von den einfachsten bis zu den
feinsten Gegenständen bei billiger und
schneller Bedienung.

Eigene Läden:

Sofienstraße 28,
Ludwigsplatz 40 a,
Kaiserstraße 40,
Augustastrasse 13.

Annahmestellen:

Goethestraße 39,
Rheinstraße 34 b,
Rudolfstraße 19,
Kronenstrasse 47.

Kirchen-Chor der Christuskirche.

Sonntag den 21. d. M.

Ausflug

nach Herrenalb, Gernsbach (Mittagsmahl Hotel
Löwen), Ebersteinschloß, Obertroth.
Abfahrt morgens 8⁰⁰ Uhr vom Bahnhof der Albtal-
bahn, Rückfahrt von Obertroth abends 7⁴⁵ Uhr.
Unsere verehrl. aktiven und passiven Mitglieder
sind hierzu freundl. eingeladen.
Fahrpreisermäßigung für Hin- und Rückfahrt
beträgt 1 Mk. 45 Pf. Um die Anzahl der Fahr-
karten feststellen zu können, werden Anmeldungen
bis längstens Freitag Abend erbeten.

Der Vorstand.

Kaffee

kaufen Sie immer am besten u. billigsten
in der **Drogerie Günz**, Karl-
strasse 98, dort kommt nur der feinste,
reinschmeckende Rohkaffee, frisch ge-
brannt, zum Verkauf! 6.1.

Großer Räumungsverkauf!

Wegen vorgerückter Saison
verkaufe ich

1 Posten Herrenstoff-Anzüge

früherer Preis von 18 bis 25 Mark

jetzt zum Durchschnittspreis

von 15 Mark.

1 Posten Herrenstoff-Anzüge

bisheriger Preis 22 bis 35 Mark

jetzt **18 Mark.**

1 Posten Herren-Waschanzüge

früherer Preis 10 bis 14 Mark

jetzt **8 Mark.**

1 Posten elegante Knabenanzüge

früherer Preis 10 bis 16 Mark

jetzt **9 Mark.**

N. Breitbarth,

Karlsruhe, Kaiser- u. Lammstr.-Ecke.



C. F. KOPF,

Weisse Wäsche.

Waldstraße 26.

Weisse und farbige Unterröcke.

Hohenlohe'sche
Dampfmolkerei zur Butterblume,
Gebr. Lieb, Karlsruhe,

empfehlen z. Zt.

feinste Süssrahmbutter,

bei Mindestabnahme von 5 Pfund

zum Preise von **1 Mk. 05** Pfg. das Pfund.

29 Amalienstrasse 29.

Telephon 1020.

Eiserne
Treppen,
Eisenkonstruktionen.

Kunst-Schlosserei
von
Albert Fischer,
Karlsruhe, Kaiser-Allee 95,
verfertigt
Kunstschmiedearbeiten jeder Art u. jeden Stil.

Reparaturwerkstätte.
Telephon
1748.

Mekgergenossenschaft Karlsruhe.

Mittwoch den 17. Juni, nachmittags 4 Uhr, findet in der
Brauerei Schrempp hier eine

Generalversammlung

statt. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand.

Stadtgarten (bei günstiger Witterung).

Heute den 17. Juni, abends 8 Uhr,

Mittwochs-Konzert

der Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Königl. Musikdirektor **Ad. Voettge.**

Eintritt: { Abonnenten 30 Pf.
Nichtabonnenten 60 "

Programm 10 Pfennig.

Die Konzert-Abonnementskarten haben Gültigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.

Im Inventur-Verkauf

Reste-Geschäft Herrenstr. 15

kommen

große Posten

elegante Zephir-Blusen,
der Rest à 1 Mk.,

und

imitierte Waschseide,
die Bluse 1.50 Mk.,

nur so lange Vorrat reicht, zum Verkauf.

Herrenstr. 15, Restegeschäft,
Trambahnhaltestelle um die Ecke

Militärschwimmschule.

Wassermärme 13 1/2 Grad.

Fremde

übernachteten vom 14. bis 15. Juni.

Hotel Viktoria. Kfr. v. Neustadt v. Baden. Fil. Busch, Priv. v. Colmar. Rupp, Prof. u. Dertle, Fabr. v. Freiburg. Böder, Ingen. v. Leipzig. Kling, Ober-Ing. v. Gotha. Briniger, Kfm. v. Berlin. Kleiner, Ing. v. Neustadt. Flaßhoff, Fabr. v. Ludenwalde. Wieber, Ing. v. Bremen. Kullbach, Kfm. v. Höchst. Leo, Kfm. v. Greif. Seligmann, Kfm. v. Stuttgart. Stern, Kfm. v. Dresden. Gianlodo, Hausbes. v. Genua. Gotteland, Priv. v. Turin. Dr. Meyer, Konsul von Baden. Dr. Netter, Rechtsanw. u. Hummel, Fabr. m. Frau v. Bforzheim. Kufscha, Hauptm. v. Kiel. Marting, Eisenbahndirektor v. Weiningen. Müller, Kaufm. v. Godesburg. Saarburg, Kfm. v. Konstanz. Krimmel, Kfm. v. Neuf. Homburger, Direkt. v. Brug. Neuffer, Kfm. v. Langenau. Ebert, Kfm. v. Stuttgart. Jalobs, Kfm. v. Neufreist. Kauffmann, Kfm. v. Gießen. Neumann, Kfm. von Magdeburg. Rehm, Kfm. v. Frankfurt.

König v. Württemberg. Schneider, Kfm. von Widdroth. Weg, Müller v. Thalheim. Daumfeld, Priv. von Darmstadt. Stahl, Hausdiener, u. Jeller, Maurer von Wiblingen. Bauer, Eisenbahnschaffner v. Waldshut. Schulte, Maler v. Berlin.

Laub. Levy u. Reinhard, Soldaten von Landau. Stork, Kfm. v. Jhringen. Nagel, Kfm. m. Frau. von Bütch. Bräunlich, Kinderfrl. v. Frankfurt.

Rußbaum. Weber, Sattlermeister von Salzburg. Weber, Zimmermann von Gschelbronn. Schäfer, Küchenchef von Gengenbach. Schmidt, Schauspieler v. Heidelberg. Haag, Kfm. v. Bussenhausen. Anton, Händler v. Nürnberg.

Barf-Hotel. Siem, Kaufm. m. Frau v. Wiesbaden. Walter, Kfm. v. Freiburg. Dyer, stud. med. v. Rom. Reiff, Ing. v. Stuttgart. Schlegelmilch, Fabr. v. Suhl. Wagner, Chem. v. Merzig. Dr. Leitz, Chem. v. Ludwigshafen. Klese, Ingen. m. Frau v. Eisenberg. Hannemann, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Hochstätter, Kfm. v. Mainz. Bauer, Kaufm. v. Gerneck. Herrmann, Kfm. v. Worms.

Prinz Max. Mehger, Bürgermeist. v. Meersburg. **Reichspost.** Grüner, Diener von Berlin. Kasper u. Berner, Weinhdl. v. Siebeltdingen. Hubert, Chef v. Hamburg.

Notes Haus. Frau v. Sodenstein, Priv. von Bregenz. Purpus, Garteninsp. v. Darmstadt. de Laet, Priv. v. Goutich. Dr. Schumann, Professor, Dams, Stöple, Widley u. Sorg, Priv. u. Schwarzbach, Geb. Registrator v. Berlin. Fr. Krall, Sängerin v. München. Scherer, Priv. v. Nauhenheim.

Schwarzer Adler. Mylius, Kfm. von Leipzig. Stelard, Kfm. v. Strassburg. Kölsch, Kfm. v. Hamburg. Sachs, Kfm. v. Berlin.

Waldborn. Lauer, Hausierer v. Alt-Wiesloch. Fr. Kaller, Kellnerin v. Säckingen. Bischof, Fasser von Diettingen.